



Berichtsheft
Ordentliche Jahreshauptversammlung

22.07.2017

in

Grettstadt



Bericht des 1.Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tanzsportfreunde,

leider kann ich auf Grund einer kurzfristigen beruflichen Reise nicht an dieser Jahreshauptversammlung teilnehmen, mein Kollege Harald Ludwig wird mich daher heute als Vorstandsmitglied vertreten. Ich wünsche der Versammlung einen guten Verlauf und konstruktive Gespräche damit wir in Bayern weiter ein gutes Verhältnis zwischen unseren Mitgliedern und dem Landesverband haben.

Nachstehend mein Bericht über die strukturellen und sportlichen Entwicklungen in Bayern im vergangenen Jahr.

Vorstandsarbeit

Die Zusammenarbeit im GSV Präsidium war im letzten Jahr konstruktiv. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Kollegen und meinen Kolleginnen für die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken und hoffe auch in Zukunft, dass der GSV Bayern weiterwächst.

2016 haben wir im Vorstand beschlossen, dass der GSV das DVG Dance Camp welches in München stattgefunden hat, finanziell zu unterstützen. Dem GSV ist es gelungen vom LTVB zusätzliche 900 € zu bekommen, sodass wir das Dance Camp mit 1800 € unterstützt haben und somit die Kosten für die Teilnehmer trotz der Kosten für die Dozenten der Iwanson Schule gleichgeblieben sind. Die Iwanson Schule ist eine sehr renommierte International School of Contemporary Dance und somit konnten die Teilnehmer davon profitieren. Ich habe bisher nur Positives von den Teilnehmern gehört. Auch in Zukunft wird sich der Vorstand an solchen Projekten beteiligen und versuchen zusätzliche Mittel zu bekommen, daher bin ich immer für Vorschläge offen.



Außenauftritt GSV Bayern

Mein Ziel war es den GSV Bayern in seiner Außendarstellung weiter zu verbessern. Dieses Ziel haben wir allerdings nicht erreicht. Wir haben über Facebook durch den eigenen GSV Account versucht die Mitglieder besser zu erreichen, doch ist die GSV Präsenz immer noch nicht so verbreitet wie gewünscht. Aber wir dürfen darüber die anderen Medien nicht vergessen. Daher möchte ich auch weiterhin die Pressearbeit verbessern und bitte daher auch unsere Mitglieder zur Mitarbeit. Nur wenn wir Beiträge bekommen, können wir sie auch veröffentlichen, es ist nicht zielführend, wenn das Präsidium alles selber schreibt bzw. die Webseite zu einer Art elektronischer Pinwand des Landesverbands mutiert. Wenn die neue Webseite des DVG Ende 2017 online geht, wird die GSV Seite voll mit integriert und es sollten dann auch interessante Beiträge aus Bayern sichtbar sein.

Das Präsidium würde sich auch über Vorschläge zur Verbesserung der Kommunikation freuen und ich bzw. meine KollegInnen sind hierzu gerne zu Gesprächen – gerne heute auch im Nachgang zu dieser Jahreshauptversammlung - bereit.

Mitgliederentwicklung

2016 konnten wir wieder einen leichten Anstieg unserer Mitgliederzahlen verzeichnen. Aktuell haben wir 45 Mitgliedsvereine, davon sind derzeit 31 ordentliche Mitglieder und noch 14 außerordentliche Mitglieder. Dies ist wiederum eine Steigerung von 2 Mitgliedern. Wir bemühen uns noch die Anzahl der ordentlichen Mitglieder zu erhöhen, denn somit bekommen wir auch mehr Beitragsrückflüsse vom DVG.

Wir stehen auch aktuell mit sechs (6) Vereinen, die gerade im Aufnahmeprozess sind, und somit noch nicht als Mitglieder geführt werden, in engem Kontakt.

Auch die Erweiterung in weiteren Regionen, wie zuletzt im Raum Ulm bleibt ein weiteres Ziel des GSV. Gerade in Franken wäre hier der Raum Nürnberg und Oberfranken zu nennen.

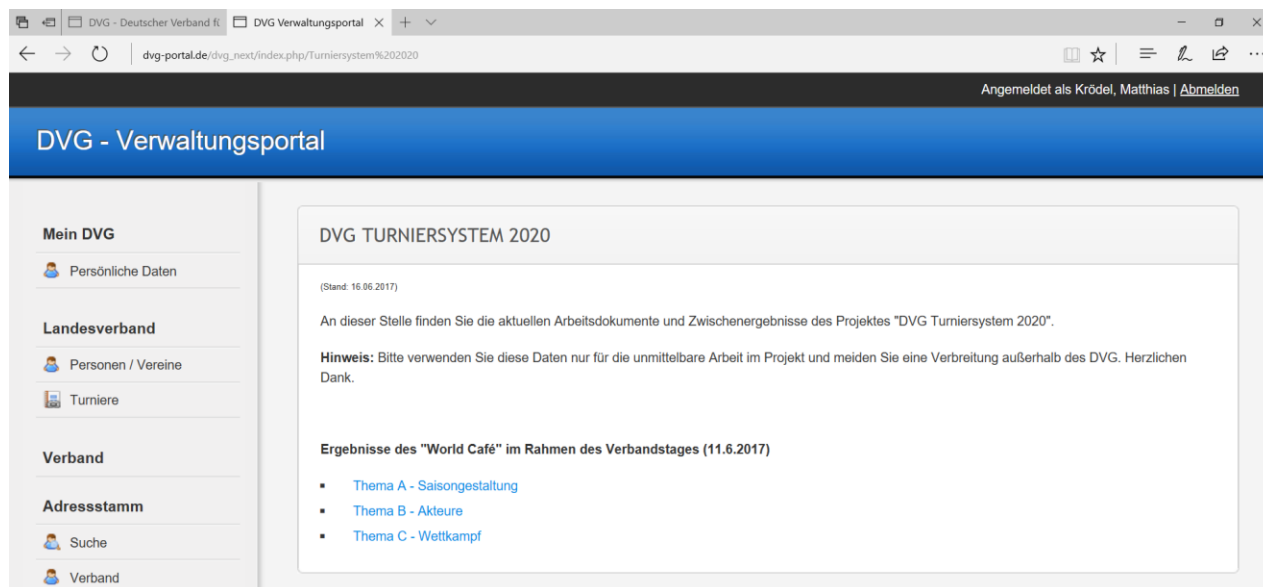


Neues aus dem DVG

Auf dem Verbandstag 2017 des DVG wurde durch das Präsidium (Stefan Schaffner) aufgezeigt, dass der DVG Turniersystem neu ausgerichtet werden muss, denn die aktuellen Randbedingungen führen dazu, dass in einigen Jahren sehr wahrscheinlich die notwendigen Turniere nicht mehr ausgerichtet werden können.

Um hier auch alle Mitglieder an der Neustrukturierung einzubinden wurde anlässlich des Verbandstages 2017 im Rahmen eines World Café's eine erste Meinungsbildung eingeholt. Das Projekt „Turniersystem 2020“ ist somit offiziell gestartet und ich möchte alle bayerischen Vereine und vor allem auch die schon etablierten Turnierausrichter ermutigen sich an diesem Projekt zu beteiligen.

Der DVG hat in seinem Portal einen eigenen Ordner „DVG Turniersystem 2020“ angelegt. In diesem Ordner werden immer die aktuellen Ergebnisse und Dokumente veröffentlicht. Hier nochmals der LINK:



Für die DM 2018 ist zwar noch kein Ausrichter offiziell bestimmt, aber es gibt einen Bewerber, der noch vom DVG Präsidium bestätigt werden muss.



Seit 2016 werden auf den Deutschen Meisterschaften die Videoaufzeichnungen der Tänze durch den DVG erstellen. Ich würde mich über Rückmeldungen von den Vereinen freuen, wie sie mit der Qualität und dem DVG Service bisher zufrieden waren. Hierzu bitte eine kurze Info an vorstand@gsv-bayern.de .

Die finanzielle Situation im DVG war auch 2016 wieder sehr stabil, nicht zuletzt durch das große Engagement der Schatzmeisterin Petra Schindler sind alle offenen Forderungen des DVG eingezogen werden und durch die Aktualität der Buchungen ist auch ein positiver Cash-Flow gewährleistet. Im HAS 05/2016 wurde auch wieder der positive Jahresabschluss der Lehrgangsabteilung (ca. 10.000 €) im vergangenen Jahr besonders hervorgehoben. Der Haushaltsplan für das kommende Jahr wurde sehr positiv bewertet und einstimmig verabschiedet.

Ich freue mich bereits jetzt wieder auf die nächste Saison und wünsche alle eine gute Saison-Vorbereitung und einen schönen Sommerurlaub.

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Krödel

1. Vorsitzender GSV Bayern



Bericht – Kassier

Zum 31.12.2016 hatte der GSV Bayern einen positiven Kassenbestand auf dem Girokonto von 6.602,10 €.

Dies ist eine positive Bestandsveränderung von 5.153,26 €.

Der GSV hatte im Jahr 2016 Einnahmen in Höhe von 20.986,68 € vornehmlich aus dem Einnahmen der Trainer C Ausbildung, diesen standen Ausgaben in Höhe von 15.833,42 € entgegen. Da im Jahr 2017 noch Kosten für das Catering an der Jahreshauptversammlung 2016 (290 €) und die Abgabe an den DVG für die Trainer C Ausbildung in Höhe von 4.441,01 € abgebucht wurden, sind diese dem Ergebnis von 2016 noch gegenzurechnen. Somit gibt sich ein positives Ergebnis von 422,25 € für 2016. Der gesamte Kassenbestand des GSV Bayern besteht aus dem Tagesgeldkonto bei der Commerzbank mit einem Bestand von 8.565,72 € und dem Girokonto mit dem oben genannten Bestand von 6.602,10 €. Somit ist der komplette Bestand des GSV Bayern mit Stand 31.12.2016 15.167,82 €.

Der aktuelle Girokontostand zum 13.07.2017 beträgt 6.204,17 EUR.

Der aktuelle Kontostand des Festgeldes bei der Commerzbank beträgt 8.565,72 € Stand 13.07.2016.

Die Kassenprüfung fand am 11.07.2017 durch Jürgen Krümpel und Elisabeth Dietz statt. Es gab keine Beanstandungen, hierzu erfolgt ein gesonderter Bericht der Revisoren.

gez. C. Sarré

Kassier GSV Bayern



Bericht Sportwartin

Die Turniersaison ist im Großen und Ganzen zufriedenstellend verlaufen und die Turnierberichte der eingesetzten TL waren sehr positiv. Mit dem TSV Taufkirchen hatten wir in diesem Jahr wieder mal einen neuen Turnierausrichter.

Die Bay. Meisterschaft in Kürnach fand probeweise wieder an einem Tag statt und war sehr gut besucht. Mit der Mischung in der Altersklasse Schüler und Jugend konnten wir einen Zeitplan erstellen, dessen Ende bis 24 Uhr berechnet war. Durch kurzfristige Absagen haben wir diesen Zeitplan auch umsetzen können.

Mit Dekoration, Eröffnungsfeier und sonstigen Kleinigkeiten hat sich der Ausrichter um ein pos. Ergebnis schon im Vorfeld bemüht und hatte damit großen Erfolg.

Erfreulich war, dass in fast allen Disziplinen der bay. Meister ausgetanzt werden konnte. Ganz neu war die Anzahl der qualifizierten Tänze in den einzelnen Altersklassen. Waren sonst die Mehrzahl der Tänze in der Jugend und Schülerklasse zu finden, verteilten sie sich in dieser Saison fast gleichmäßig in jeder Altersklasse.

In der offenen Klasse haben wir, bei verschiedenen Turnieren wieder neue Vereine gewonnen, die sich diesmal allerdings schon im Vorfeld für die BM qualifizieren mussten..

Das RLT am Sonntag war wieder für viele Vereine ein zusätzliches Turnier, ohne neue Anfahrtskosten, Punkte für die DVG Rangliste zu ertanzen.

Im nächsten Jahr wird Velden der Ausrichter der BM sein. Ob die BM wieder an einem oder an zwei Tagen stattfindet werden wir, im Laufe der kommenden Saison nach der Anzahl der Tänze, mit dem Ausrichter besprechen.

Erstmalig haben wir 2018 ein Doppelturnier (RLT/Liga). Mit Grettstadt konnten wir nach vielen Jahren in Franken einen neuen Turnierausrichter finden. Das RLT findet am 17./18. Feb. in Unterspiesheim und parallel das Liga Turnier in Grettstadt statt.

Der Turnierplan für die kommende Saison wird erst am 21. 07. vervollständigt. Sobald er von der SPVV genehmigt ist, werden wir ihn auf der GSV Homepage veröffentlichen. Zum



gleichen Termin wird auch der Turnierplan 18/19 bearbeitet. Alle Ausrichter die sich um ein Turnier beworben haben, werden dann umgehend von mir verständigt, um dann evtl. reservierte Hallentermine wieder frei geben zu können.

Der Ausrichter für die Deutsche Meisterschaft wird voraussichtlich der JTSC Hochheim sein.

Momentan arbeiten wir an einem komplett neuen Turniersystem, welches evtl. erstmalig in der Saison 19/20 umgesetzt werden soll. Wir werden in der Mitgliederversammlung darüber sprechen.

Bei Bedarf wird es auch wieder eine Jugend- und Trainerversammlung geben. Auch darüber werden wir sprechen.

Für die Verlängerung der Trainer C Lizenzen braucht man bei normaler Verlängerung nach 4 Jahren 30 UE's. Bei abgelaufener Lizenz zusätzlich 15 UE's ab dem 5. Jahr. Bei Abgelaufenen Lizenzen bitte mit mir Kontakt aufnehmen. Dann gibt es keine Überraschungen für evtl. fehlende oder nicht genehmigte Lehrgänge.

Bitte auf der Homepage nachlesen, was zur Verlängerung gebraucht wird. Alle Unterlagen bis Ende Okt. an mich senden. Bis dahin sind alle Lehrgänge in Bayern gelaufen.

Sportwartin
Lucia Schirling



Bericht der Lehrwartinnen 2017

Aus Sicht des GSV Bayern hatten wir in der vergangenen Saison eine hohe Beteiligung an den angebotenen Lehrgängen. Die Trainer-C-Ausbildung absolvierten 2016 insgesamt 15 junge Damen sowie zwei Herren (sieben mit Profil Schautanz, zehn mit Profil Gardetanz).

Die Lehrgangswoche fand in der zweiten Pfingstferienwoche in Landshut statt. Die Aktiven waren mit den Dozenten sowie mit der Organisation überwiegend zufrieden. Die einzelnen Lehrgänge an den Wochenenden waren über den Juni, Juli und September verteilt und fanden meist in Unterspiesheim statt.

Die Prüfung wurde im Jugendgästehaus in Schweinfurt und in einer Turnhalle in Grettstadt abgenommen. Leider müssen einige Prüflinge in diesem Jahr noch einmal ran, da nicht alle die Prüfung auf Anhieb bestanden haben. Eine Bewertung dieser Situation gestaltet sich schwierig, aber vielleicht sollte an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen werden, dass ein gewisses Lernpensum v.a. der vermittelten Theoriekenntnisse unabdingbare Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist.

Sehr großes Interesse war bei den Lehrgängen Akrobatik/Hebefiguren und Schautanz modern zu verzeichnen. Die neue Disziplin Schautanz mit Hebefiguren wird von den Vereinen immer mehr angenommen und die Meldungen für diese Disziplin auf Turnieren kommen überwiegend aus dem südlichen Raum Bayerns.

Der Lehrgang modern mit dem Dozenten Ron Meister war einer der meist besuchten Lehrgänge überhaupt. Hier konnte man sehen, dass bestimmte Dozenten die Trainer und Aktiven förmlich anziehen, was für uns sehr positiv war, aber auch nicht überraschte.

Bei der diesjährigen Trainerversammlung hatten wir leider eine sehr geringe Beteiligung. Es kamen nur vier Vereine zu der Besprechung, obwohl unsere Sportwartin Lucia Schirling extra eine Örtlichkeit in der Mitte Bayerns ausgesucht hatte, damit keiner einen Nachteil mit der Anfahrt hat. Schade, dass diese Versammlungen so schlecht angenommen werden. Hier könnte man noch viel mehr auf die Aktiven und Trainer eingehen, was das Lehrgangswesen angeht, da wir gerne mehr Wünsche erfüllen würden und die Angebote dem entsprechend etwas breiter fächern könnten. Ein bisschen mehr Mitarbeit und Interesse im Vorfeld wären uns wichtig, nur dann können wir klar formulierte



Vorstellungen oder Wünsche auch umsetzen! Beschwerden im Nachhinein sind eher wenig förderlich.

Die diesjährige Ausbildung findet außerhalb des gewohnten Turnus der letzten Jahre statt. Bislang wurde die Trainer-C-Ausbildung nur alle zwei Jahre angeboten. Da es aber ein großes Interesse im Schautanzbereich (zehn Trainer-C-Anwärter!) gab, hat sich der GSV-Bayern-Vorstand dazu entschieden, ohne die übliche Pause von einem Jahr gleich eine erneute Ausbildung anzubieten. Im Garde-Profil gibt es 2017 keine Ausbildung.

Die Lehrgangswoche fand bereits, wie immer, in der zweiten Pfingstferienwoche statt.

Gardy Pasewald deckte die Bereiche Ballett, Freestyle C/B, Tanztechnik und Choreografie Schautanz in dieser Woche ab. Margit Schober übernahm das Trainerseminar 1 und Akrobatik/Hebungen. Die Kurse kamen bei den Aktiven sehr gut an und wurden auch noch von weiteren Lehrgangsteilnehmern zum Erhalt oder aus reinem Interesse gebucht.

Das Trainerseminar 2 und 3 fand bei Margit Schober am 15./16. Juli 2017 in Kürnach statt.

Sandra Seibold deckt noch die Bereiche Charakter und Schau Solo/Duo Ende Juli ebenfalls in Kürnach ab. Im September geht's dann noch mal in den Süden, nach Taufkirchen zu Modern bei Franziska de Kleuver.

Am 20./21. Oktober findet die Prüfung statt, zusammen mit den Aktiven der Trainer-C-Ausbildung des DVG. Die Örtlichkeiten dazu sind leider noch nicht bekannt.

Wir hoffen, dass wir allen, die bereits einen Trainer-C-Schein haben, durch die angebotene Ausbildung genügend Möglichkeiten bieten konnten, ihre Einheiten zur Verlängerung ihrer Lizenz „zusammenzubringen“ (zur Erinnerung: alle vier Jahre 30 UEs) und wünschen allen, die im Herbst zur Prüfung antreten werden, viel Erfolg bei derselben und Durchhaltevermögen bei der Vorbereitung!

Sandra Seibold, Lehrwartin Süd

Manuela Grimm, Lehrwartin Nord



Bericht des Jugendwartin:

Am 14.09.2016 fand in Greding die Jugend- und Trainerversammlung statt. Im Vorfeld wurde um eine Anmeldung gebeten, es haben sich nur sehr weniger Vereine überhaupt gemeldet ob sie kommen oder nicht. Lucia Schirling und ich haben trotz der wenigen Teilnehmer die Versammlung abgehalten und für die Zukunft beschlossen, die Trainerversammlung und Jugendversammlung über eine Anmeldung stattfinden zu lassen. Sollten sich nicht genügend Vereine melden, entfallen die Sitzungen, bzw. werden im Nordbayrischen Bereich stattfinden.

Im Verband wurden die übernommenen Tätigkeiten von Rosemary Bokemper (Bayernpokale) an den neuen dritten Vorstand (Harald Ludwig) übergeben. Zur Bayrischen Meisterschaft 2016 und 2017 wurde von meiner Seite Hilfe angeboten zur Berechnung des Bayernpokals. Ansonsten hat sich Harald schon sehr gut in das Thema eingearbeitet und die vorhandenen Tabellen erneuert um die Arbeiten zu vereinfachen. Vielen Dank auch an Lucia Schirling, die zusätzlich auch noch einmal die Bayernpokale mit durch rechnet.

Zur Ablaufplanung der BM2017 war ich wie die Jahre zuvor die rechte Hand von Lucia Schirling und habe ihr tatkräftig geholfen die Disziplinreihenfolge festzulegen. Am Tag der BM selbst habe ich die Auslosung mit Lucia Schirling durchgeführt, vielen Dank an Jürgen Krümpel von Kürnach für die tolle „Auslosungsmaschine“.

Diverse Veranstaltungen von Seiten des BLSV, DVG und anderen Jugendvertretern wurden an alle von mir bekannten E-mail-Adressen der Jugendwarte in Bayern weitergeleitet.

Leider konnte in den letzten Jahren keine Bezirksjugendausschusssitzung des BLSV stattfinden, da der Veranstalter meist geschäftlich verhindert war.

An der Sitzung der DVG-Jugend am 02.07.2017 konnte ich leider nicht teilnehmen.

Julia Schug
Jugendwartin



Bericht Pressewartin

Die Homepage des GSV Bayern zu aktualisieren, bzw. Termine/ Events einzutragen ist die hauptsächliche Aufgabe des GSV Pressewartes.

Nach wie vor war es für mich manchmal einfach nicht möglich, die HP zeitnah zu aktualisieren, da mir in der Turniersaison durch meinen häufigen Wertungsrichtereinsatz, aber auch durch meinen Tätigkeit als Trainer einfach die Zeit fehlt und das "handling" mit der Seite mir leider immer noch nicht in „Fleisch und Blut“ übergegangen ist. Da gab es immer wieder das eine oder andere Problem für mich.

Hier half mir jederzeit unser Präsident Matthias Krödel.

Aber auch Sandra Seibold hatte manche Artikel schneller online als ich schauen konnte. Hierfür möchte ich mich herzlich bedanken.

Nach wie vor ist die facebook Seite des GSV Bayern noch aktuell und hatte bei den meisten „posts“ eine Besucherzahl bzw. ein „gesehen von...“ „um die 500 Personen“. Hier wurden in der vergangenen Saison zum großen Teil Fotos und Informationen über die stattfindenden Lehrgänge und Prüfungen online gestellt.

Das Posten der Fotos über Gruppen der Bayerischen Vereine, Duo's und Solisten während der Turnierzeit, Fotos und Informationen der Ergebnisse und Siegerehrung ist mittlerweile leider schon wieder eingeschlafen, da ich sehr schlecht an aktuelle Fotos der Vereine komme.

Sie werden mir nicht geschickt, so muss ich sie mir auf deren homepage suchen, was sehr viel Zeit in Anspruch nimmt.



In der Saison 2017/2018 möchte ich dies aber unbedingt wieder aufnehmen, weil ich so das Turniergeschehen und die damit verbundene Spannung ein bisschen an die Vereine weitergeben kann.

In meiner Eigenschaft als Pressewart wurde ich einige Wochen vor der Bayerischen Meisterschaft von dem Bayerischen Fernsehen angerufen und über Tänze des GSV befragt.

So wollten sie wissen, welches wohl die attraktivste und publikumswirksamste Disziplin des GSV ist.

Wenn auch mein Herz da ein bisschen schwer wurde, weil ich der Meinung bin, dass man diese Frage gar nicht so eindeutig beantworten kann, da jede Disziplin ihren eigenen Reiz hat, so habe ich der Dame dann doch die Ansprechpartner für die Trainer des „Schautanz mit Hebefiguren“ von Velden und Lauingen genannt, da man diese Disziplin schon als Publikumsmagneten bezeichnen kann.

„Tanztreu“ wurde, nachdem sie beim Training besucht worden waren, bei der Bayerischen Meisterschaft in Kürnach gefilmt und interviewt.

Ein paar Minuten wurden dann im TV übertragen.

Ich habe mit der Verantwortlichen des Bayerischen Fernsehens nun ausgemacht, dass wir uns noch einmal in der nächsten Saison darüber auseinandersetzen, ob man nicht einmal auch einen „Querschnitt“ durch alle Disziplinen machen kann, um die Vielfalt unserer Tänze zu zeigen.

In der Hoffnung, dies in der nächsten Saison zu erreichen verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Kristina Nuss

Pressewartin